

# QM-1s Restore®

#### 1. PRODUKT- UND FIRMENIDENTIFIKATION

Produktname	• QM-1s Restore®
Markenname	• QM-1s Restore®
Unternehmen	Vortex Europe GmbH., Carl-von-Linde-Str. 33, 85748 Garching, Germany
Kontaktperson	Quin Breland
Tel. (Unternehmen)	• +1-844-782-4832
Kontakt (Notfall)	<ul> <li>Lieferungen in den USA und nach Kanada: +1-800-633-8253</li> <li>Internationale Lieferungen: +1-801-629-0667</li> </ul>

#### 2. GEFAHRENIDENTIFIKATION

Gefahrenbewertung: OSHA	Das Material ist gemäß dem OSHA Ha gefährlich eingestuft (29 CFR 1910.120)	
GHS-Klassifizierung		
	Hautschädigung/Reizung	Kategorie 1
	Schäden an den Augen/Reizung	Kategorie 1
	Hautsensibilisierung	• Kategorie 1
	Kanzerogenität/Einatmen	Kategorie 1A
	Spezifische Zielorgan-Toxizität: Einmalige Exposition (Reizung der Atemwege)	• Kategorie 3
GHS-Labelelemente, inkl. Warnungen		
Signalwort	• Gefahr	
Gefahrenhinweis(e)	Bedingt Hautreizungen. Bedingt schw Atemwege reizen. Kann Krebs verursa	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Sicherheitshinweise(e)		
Vorsorge	Vor Gebrauch Anweisungen einholen alle Sicherheitsvorkehrungen gelesen Staub nicht einatmen. Im Freien an ein Nach Handhabung alle exponierten K Schutzhandschuhe/-kleidung/Augen- Kontaminierte Kleidung darf den Arbe	und verstanden wurden. nem gut belüfteten Ort nutzen. örperteile gründlich waschen. -/Gesichtsschutz tragen



#### 2. GEFAHRENIDENTIFIKATION (FORTS.)

Sicherheitshinweise(e)	
Aktion	Bei Exposition oder Bedenken: Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Sie sich unwohl fühlen oder eine Reizung oder ein Ausschlag auftritt. Bei Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Augenkontakt: Mehrere Minuten mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen entnehmen, falls leicht durchführbar. Bei Einatmen: Person an die frische Luft bringen und für gute Atmung sorgen. Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Nicht Erbrechen herbeiführen.
Lagerung	<ul> <li>Zugang zu den Lagerbereichen einschränken oder kontrollieren (unter Verschluss lagern). Verschüttungsgefahr: Um Verschüttung oder Ersticken zu vermeiden, begeben Sie sich nie in geschlossene Räume wie Silos, Schüttgut-LKWs oder andere Lagerbehälter</li></ul>
Entsorgung	Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.
HNOC	• Unbekannt.
Zusätzliche Informationen	Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

Übermäßiger Kontakt mit Portlandzement kann zu schweren, möglicherweise irreversiblen Haut- oder Augenschäden in Form von chemischen (ätzenden) Verbrennungen, einschließlich Verbrennungen dritten Grades, führen. Die gleichen schweren Verletzungen können auftreten, wenn nasse oder feuchte Haut über längere Zeit mit trockenem Portlandzement in Berührung kommt.

#### 3. ZUSAMMENSETZUNG/INHALTSSTOFFE

Komponenten	Cas #	Percent
Portlandzement	• 65997-15-1	• 40-100
Beimischungen		• 1-15
Monokristalline Quartze	• 14808-60-7	• 40-70
Polypropylen	• 9003-07	• 0-5

#### 4. ERSTE HILFE

Erste Hilfe-Maßnahmen	Hinweis an den Arzt: Symptome können verzögert auftreten.
Augenkontakt	Augen sofort mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen herausnehmen, falls leicht zu entfernen. Sofort ärztliche Hilfe suchen.
Hautkontakt	Waschen Sie die Haut mit kühlem Wasser und pH-neutraler Seife oder einem milden Reinigungsmittel. In allen Fällen längerer Exposition gegenüber nassem Zement, Zementmischungen, Flüssigkeiten aus frischen Zementprodukten oder längerer Exposition nasser Haut gegenüber trockenem Zement sollten Sie ärztliche Hilfe suchen.
Inhalation	Bei Inhalation an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Ingestion	Erbrechen nur herbeiführen, wenn dies von medizinischem Personal angeordnet wird.     Einer bewusstlosen Person niemals etwas durch den Mund verabreichen. Wurden große Mengen dieses Materials verschluckt, sofort einen Arzt aufsuchen. Enge Kleidung wie Kragen, Krawatte, Gürtel oder Hosenbund lockern.



#### 5. FEUERSCHUTZMASSNAHMEN

Brennpunkt	Das Produkt ist nicht brennbar. Es wurden keine ungewöhnlichen Brand- oder Explosionsgefahren festgestellt.
Geeignete Löschmittel	Trockenchemikalien, C02 oder Wasser, Alkoholschaum.
Feuerlöschung (Gerätehinweise)	Verwenden Sie Wasser, um die dem Feuer ausgesetzten Flächen zu kühlen, das Personal zu schützen und das Feuer zu löschen. Bei großen Bränden sollten Sie Allzwecklöschmittel gemäß der Herstellerangaben nutzen. Verwenden Sie Kohlendioxid oder Trockenchemikalien für kleine Brände. Verwenden Sie zugelassene umluftunabhängigeAtemschutzgeräte und/oder andere Schutzausrüstungen, falls die Bedingungen dies rechtfertigen.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Schutzmaßnahmen	Tragen Sie angemessene Schutzausrüstung.
Umweltbezogene Schutzmaßnahmen	Darf nicht ins Oberflächenwasser oder in Sanitärkanalisationen geraten.
Methoden zur Rückhaltung	Das Eindringen in Wasserwege, Abwasserkanäle, Keller oder geschlossene Räume ist zu verhindern.
Methoden zur Reinigung	Trockenes Material mit einer Schaufel aufsammeln. Vermeiden Sie Handlungen, bei denen Staub in die Luft gelangt. Das Einatmen von Staub und Kontakt mit der Haut vermeiden. Geeignete Personenschutzausrüstung tragen.

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Das Material darf nicht mit den Augen in Berührung kommen. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Haut. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Lagerung	Bei der Handhabung/Lagerung ist Vorsicht geboten. Behälter dicht geschlossen halten und trocken lagern.

#### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHER SCHUTZ

Schutz der Haut	• Vorbeugung ist wichtig, um potenziell schwere Hautverletzungen zu vermeiden.
	Vermeiden Sie den Kontakt mit ungehärtetem QM-1s Restore®. Falls es zu einem
	Kontakt kommt, waschen Sie die betroffene Stelle sofort mit Wasser und Seife.
	Bei längerem Kontakt mit ungehärteten QM-1s Restore Produkten undurchlässige
	Kleidung und Handschuhe tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Feste,
	wasserundurchlässige Stiefel tragen, um Kontakt mit Füßen und Knöcheln zu
	vermeiden. Verlassen Sie sich nicht auf Barrieremittel; Barrierecremes sollten nicht
	statt Handschuhen verwendet werden. Waschen Sie Bereiche, die mit trockenem
	QM-1s Restore, feuchtem Zement oder Betonflüssigkeiten in Berührung gekommen
	sind, regelmäßig mit einer pH-neutralen Seife. Waschen Sie sich nach Beendigung
	der Arbeit erneut. Tritt eine Reizung auf, waschen Sie die betroffene Stelle sofort
	und suchen Sie einen Arzt auf. Wird Kleidung mit nassem Beton durchtränkt, sollte
	sie ausgezogen und durch saubere, trockene Kleidung ersetzt werden.



#### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHER SCHUTZ (FORTS.)

Schutz der Atemwege	Vermeiden Sie Handlungen, bei denen Staub aufgewirbelt wird. Nutzen Sie lokalisierte oder allgemeine Abluftanlagen, um die Exposition unter geltende Expositionsgrenzen zu senken. Verwenden Sie in schlecht belüfteten Bereichen NIOSH/MSHA- (gemäß 30 CFR 11) oder NIOSH-zugelassene (gemäß 42 CFR 84) Atemschutzmasken, wenn ein Expositionsgrenzwert überschritten wird oder wenn Staub Unbehagen oder Reizungen verursacht. (Hinweis: nach dem 10. Juni 1998 gekaufte Atemschutzmasken und Filter müssen nach 42 CFR 84 zertifiziert sein).
Belüftung	Lokale Entlüftung oder allgemeine Verdünnungslüftung nutzen, um geltende Grenzwerte einzuhalten.
Schutz der Augen	Bei möglichem Kontakt mit Zementspritzern Schutzbrille, möglichst mit Seitenschutz, tragen. In extrem staubigen und unbeständigen Umgebungen sollten Sie eine Schutzbrille ohne oder mit indirekter Belüftung tragen, um Augenreizungen oder -verletzungen zu vermeiden. Kontaktlinsen sollten bei der Arbeit mit QM-1s Restore oder frischen Zementprodukten nicht getragen werden.

#### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

The state of the s	
Erscheinung	Grau, geruchslos
Farbe	• Grau
Geruch	Geruchlos
Geruchsgrenzwert	Nicht Verfügbar
рН	Nicht Verfügbar
Dampfdruck	Nicht Verfügbar
Dampfdichte	Nicht Verfügbar
Siedepunkt	Nicht Verfügbar
Schmelz-/ Gefrierpunkt	Nicht Verfügbar
Löslichkeit (Wasser)	• 75%
Spez. Gewicht	• 2.9
Relative Dichte	Nicht Verfügbar
Brennpunkt	Nicht Verfügbar
Obere Grenze der Entflammbarkeit in Luft, Volumenproz.	Nicht Verfügbar
Untere Grenze der Entflammbarkeit in Luft, Volumenproz.	Nicht Verfügbar
Temp.der Selbstentzündung	
Sonstige Daten	
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·



#### 10. INFORMATIONEN ZUR CHEMISCHEN STABILITÄT & REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität	Unter normalen Bedingungen stabil.
Zu vermeidende Bedingungen	Obwohl keine gefährlichen Reaktionen erwartet werden, sollte das Produkt trocken gelagert werden.
Inkompatible Materialien	Nicht Verfügbar
Gefährliche Abbauprodukte	Keine

#### 11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

\*Informationen über mögliche gesundheitliche Auswirkungen finden sich in Abschnitt 2.

#### 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Ökotoxizität	Keine bekannte ungewöhnliche Toxizität für Pflanzen oder Tiere.
Auswirkungen auf die Umwelt	Bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung kann eine Umweltgefährdung nicht ausgeschlossen werden.
Gewässertoxizität	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht Verfügbar

#### 13. ÜBERLEGUNGEN ZUR ENTSORGUNG

Anleitung zur	<ul> <li>Gemäß der bundes-, landes- und ortsüblichen Vorschriften in der Mülldeponie</li></ul>
Entsorgung	entsorgen.
Abfälle: Reststoffe/ nicht verwendete Produkte	Unzutreffend

#### 14. TRANSPORTINFORMATIONEN

DOT	Nicht als Gefahrengut klassifiziert.
-----	--------------------------------------

#### 15. REGULATORISCHE INFORMATIONEN

US-Bundesgesetze	Bei diesem Produkt handelt es sich um eine "ungefährliche Chemikalie" im Sinne des OSHA Hazard Communication Standard 29 CFR 1910.1200. CERCLA/SARA Gefährliche Substanzen - Nicht anwendbar.
Drug Enforcement Administration (DEA). List 2, Essential Chemicals (21 CFR 1310.02(b) and 1310.04(f) (2)	Nicht geregelt.
DEA Essential Chemical Code Number	Nicht geregelt.



#### 15. REGULATORISCHE INFORMATION (FORTS.)

Drug Enforcement Administration (DEA). List 1 & 2 Exempt Chemical Mixtures (21 CFR 1310.12(c))	Nicht geregelt.
DEA Exempt Chemical Mixtures Code Number	Nicht geregelt.
CERCLA (Superfund) Reportable Qty	Keine

#### Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986 (SARA)

Gefahrenkategorien			
	Sofortige Gefahr	• Nein	
	Verzögerte Gefahr	• Nein	
	Feuergefahr	• Nein	
	Druckgefahr	• Nein	
	Reaktivitätsgefahr	• Nein	
Sektion 302 Extrem gefährliche Substanzen	• Nein		
Sektion 311Gefährliche Chemikalien	• Nein		

#### 16. WEITERE INFORMATIONEN

Weitere	• HMIS® ist eine eingetragene Handels- und Dienstleistungsmarke der NPCA.	
HMIS®-Bewertungen		
	Gesundheit	• 2
	Entflammbarkeit	• 0
	Physische Gefahr	• 0
NFPA-Bewertungen		
	Gesundheit	• 2
	Entflammbarkeit	• 0
	Instabilität	• 0
Haftungsausschluss	Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach unserem besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Angaben dienen lediglich als Leitfaden für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Beförderung, Entsorgung und Freigabe und sind nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation zu verstehen. Sie gelten nur für dieses Material und können in Kombination mit anderen Materialien oder in einem beliebigen Verfahren ungültig sein, es sei denn, dies ist im Text anders angegeben.	
Ausgabedatum	Nicht Verfügbar	
Dieses Datenblatt umfasst	<ul> <li>Produkt- und Firmenidentifikation: Synonyme Änderungen gegenüber der vorherigen Version von "Physikalische und chemische Eigenschaften": Version "Mehrere Eigenschaften" in den Abschnitt(en): Transportinformationen: Informationen zum Materialtransport Rechtliche Informationen: Vereinigte Staaten.</li> </ul>	